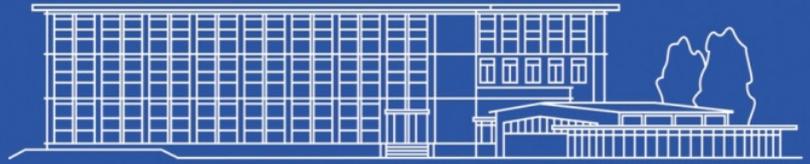




# FRIAS

FREIBURG INSTITUTE  
FOR ADVANCED STUDIES  
ALBERT-LUDWIGS-  
UNIVERSITÄT FREIBURG



## Apokryphe Schriften.

### Rezeption und Vergessen in der Wissenschaft vom Öffentlichen Recht

Donnerstag, 30. März 2017

- 16:30 *Ankunft und Empfang*
- 17:30 Konferenzöffnung durch die Organisatoren
- 17:45 Was heißt und zu welchem Ende Rezeption und Vergessen studieren?  
*Dr. Laura Münkler, München*

#### Panel 1 – Rezeption und Transfer: Bedingungen des juristischen Diskurses

- 18:45 Rechtswissenschaft als Rezeptionswissenschaft: Die Rolle von Definitionen,  
Begriffen und Theorien  
*Prof. Dr. Anna-Bettina Kaiser, LL. M. (Cambridge), Berlin*
- 20:00 *Gemeinsames Abendessen der ReferentInnen und TeilnehmerInnen (FRIAS)*

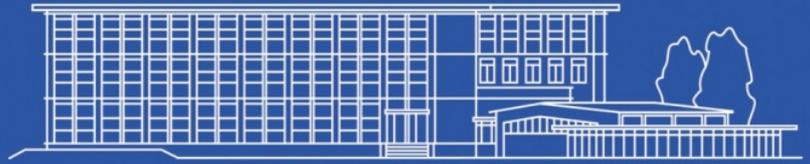
Freitag, 31. März 2017

- 09:00 Rezeption durch Gerichte: Die normative Dimension rechtswissenschaftlicher  
Theoriebildung  
*Prof. Dr. Andreas Funke, Erlangen*
- 10:00 Rezeption und Rezeptionsabbrüche  
*Prof. Dr. Christian Bumke, Hamburg*
- 11:00 *Kaffeepause*



# FRIAS

FREIBURG INSTITUTE  
FOR ADVANCED STUDIES  
ALBERT-LUDWIGS-  
UNIVERSITÄT FREIBURG



## Panel 2 – Erinnern: Kanon und Antikanon

- 11:30      Recht und Kanon  
*Dr. Thomas Wischmeyer, Freiburg/New York*
- 12:30      *Mittagessen (FRIAS)*
- 14:00      Die Welt der Kommentare  
*Dr. David Kästle-Lamparter, M. Jur. (Oxon), Münster*
- 15:00      Kanon und Antikanon: Gegenhegemoniale Rechtswissenschaft von den Critical  
Legal Studies bis zur Feministischen Rechtswissenschaft  
*PD Dr. Anna Katharina Mangold, LL.M. (Cambridge), Frankfurt a. M./Berlin*
- 16:00      *Kaffeepause*

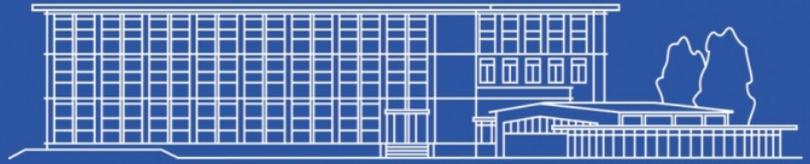
## Panel 3 – Vergessen: Apokryphe Schriften

- 16:45      Apokryphe Schriften des Völkerrechts  
Der Ungleichzeitige – Ulrich Scheuners völkerrechtliches Werk  
*Dr. Andreas Kulick, LL.M. (NYU), Tübingen*  
Wilhelm Wengler und die soziologische Deutung des Völkerrechts –  
Eine vergessene Methode  
*Felix Lange, LL.M. (NYU), M. A., Berlin*
- 18:00      The known unknown: Dieter Suhr  
Querdenken als Beruf – Dieter Suhr und sein Grundmodus der Paradigmenkritik  
*Dr. Karsten Herzmann, Gießen*  
Die apokryphe Schrift als konserviertes Potential zukünftigen  
Paradigmenwechsels – Zu Ursache und Chancen ausbleibender Kanonisierung  
am Beispiel des Werkes von Dieter Suhr  
*Michael von Landenberg-Roberg, LL.M. (Cambridge), Berlin*  
Kommentar  
*Prof. Dr. Matthias Jestaedt, Freiburg*
- 20:00      *Gemeinsames Abendessen der ReferentInnen und TeilnehmerInnen (Martin's Bräu)*



# FRIAS

FREIBURG INSTITUTE  
FOR ADVANCED STUDIES  
ALBERT-LUDWIGS-  
UNIVERSITÄT FREIBURG



Samstag, 1. April 2017

- 09:00      The unknown knowns: Rollenzuschreibung als Rezeptionshindernis  
Helmut Ridder und das Grundsozialgesetz im Verfassungsrechtsdiskurs  
*Stefan Martini, Kiel*  
Kommentar  
*Dr. Michaela Hailbronner, LL. M. (Yale), Münster*  
Strukturen des Vergessens im Prozess biographischer Konstruktion –  
Werner Weber als apokrypher Autor  
*Jonas Marx, München*
- 10:30      *Kaffeepause*
- 11:00      The unknown unknowns: Praktiker im Maschinenraum des Rechts  
Karl von Lewinski (1873–1951). Richter, Beamter, Diplomat, Autor  
*Prof. Dr. Kai von Lewinski, Passau*
- 11:45      Resümee: Zwischen „Entwicklungspfaden“ und „Kontrafaktischer Geschichte“ –  
Bedingungen gelungener Rezeption und Typologie des Vergessens  
*Dr. Nikolaus Marsch, D. I. A. P. (ENA), Freiburg/Karlsruhe*
- 12:30      *Ende der Konferenz*